Dein König regiert über alles

Sacharja 9,9-10

Sonntag, 29. November 2026 (1. Advent)

Pfr. Daniel Liebscher
Ev.-Luth. Jakobi-Christophorus-Kirchgemeinde Freiberg
✆ 03731 696814 ✉ daniel.liebscher@evlks.de
Audio und Video siehe: jakobi-christophorus.de

Sacharja 9,9-10:

**Du, Tochter Zion, freue dich sehr,
und du, Tochter Jerusalem, jauchze!
Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer,
arm und reitet auf einem Esel, auf einem Füllen der Eselin.
Denn ich will die Wagen vernichten in Ephraim und die Rosse
in Jerusalem, und der Kriegsbogen soll zerbrochen werden.
Denn er wird Frieden gebieten den Völkern,
und seine Herrschaft wird sein von einem Meer bis zum andern
und vom Strom bis an die Enden der Erde.**

Ihr Lieben,
habt ihr gehört, was Gott selbst sagt?
„Meine lieben Kinder, ihr könnt euch sehr freuen und fröhlich jubeln. Denn seht mal, seht doch, euer König kommt zu euch!
Er ist da! Ihr bekommt einen König, wahrer Gerechter,
der euch wirklich hilft, demütig reitet er auf einem Esel.
Ich will das Aufrüsten stoppen und die Waffen vernichten.
Er wird den Völkern Frieden ansagen,
seine Herrschaft reicht über die ganze Welt.“

Das klingt nicht zu schön, um wahr zu sein,
sondern es ist die herrliche Wahrheit Gottes.
Es ist nicht nur ein schöner Text aus alten Schriften,
der noch zur guten christlichen Weihnachtstradition gehört,
wie wir es Jahrhunderten immer gesungen haben.
Einerseits mag ich die vertrauten Worte im Advent,
mich faszinieren die geheimnisvollen Bilder,
die einfach dazugehören.
Andersseits will ich die Wahrheit und Kraft dieser altbewährten
Worte neu und aktuell in unsere heutige Situation hineinrufen.
Ich will sie in die große Weltlage hineinsagen
und in dein ganz persönliches Leben hineinsprechen.
Ich wünsche mir, dass wir alle im Advent 2026 berührt werden
von den lebendigen, gültigen und wirksamen Worten Gottes:
Dein König regiert über alles!

Lasst uns die Wahrheit dieser Fakten erkennen
und die realen Folgen erleben, wenn wir darauf vertrauen.
Lasst mich das noch mal langsam wiederholen.
Gott selbst spricht hier sein Wort - heute wie damals,
es ist die Wahrheit für sein Volk und für alle Völker.
Wer darauf hört und vertraut, wird es auch erleben.
Vielleicht mögt ihr es gar nicht, wenn euch jemand sagt:
Hey, du kannst dich doch freuen, guck mal, wer da kommt, -
dein König, der sich gerecht und sanftmütig um dich kümmert.
Ich bin überzeugt, es ist genau das, was wir alle brauchen.
Wir brauchen jemanden, der uns das sagen kann:
Ihr könnt euch freuen, ihr müsst nur das Entscheidende sehen:
Dein König kommt. Er regiert über alles,
und zwar anders als alle Herrscher dieser Welt
er breitet seinen Frieden und seine Herrschaft über alle Völker
und über die ganze Welt aus.
Wir brauchen jemanden, der das sagt und dem wir vertrauen
können, weil es stimmt, weil es wirklich wahr ist und tatsächlich
geschieht.

Die Mächtigen dieser Welt können uns enttäuschen, jede Regierung kann versagen. Selbst wenn wir unterschiedliche Meinungen haben und verschiedenen Parteien unser Vertrauen aussprechen, alle können uns enttäuschen.
Es gilt für die Großmächte dieser Welt und für die Möchtegern-großen und genauso für die kleinen Könige in jedem Amt.

Und auch in der Kirche ist es nicht anders,
auch hier sind wir Menschen, die sich gegenseitig enttäuschen.
Ich finde es spannend, dass wir das heute hören, wenn wir unseren bisherigen Kirchenvorstand wertschätzen und verabschieden und **unsere neu gewählten und berufenen Kirchvorsteherinnen und Kirchvorsteher** in ihren Dienst einführen und segnen.
Es ist das Entscheidende für jede weltliche und geistliche Führung, es ist ein Dienst, den uns Gott anvertraut und uns dafür segnet.
Jesus sagt in Markus 10:

**Ihr wisst, die als Herrscher gelten, halten ihre Völker nieder,
und ihre Mächtigen tun ihnen Gewalt an.
Aber so ist es unter euch nicht;
sondern wer groß sein will unter euch, der soll euer Diener sein;
und wer unter euch der Erste sein will, der soll aller Knecht sein.**

Das ist die Art von Jesus, so sollen wir miteinander umgehen, das ist auch ein gutes Motto für uns als Gemeindeleitung.
Deshalb lasst uns alle heute Gottes Wort hören und zu Herzen nehmen, lasst es uns im Advent einüben und in allen Lebenslagen erleben: Wir dürfen uns freuen, weil wir erkennen, dass wir einen König haben:
**Jesus regiert über alles und sorgt für Frieden. -
Advent heißt Ankunft.**
Doch es reicht nicht, das zu wissen. Es nützt uns nichts, zu wissen, dass wir im Advent die Ankunft von Jesus feiern.
Aber es geschieht etwas, wenn wir diese Wahrheit hören und annehmen, dann können wir beobachten und erkennen:

Es kommt ein ganz anderer Herrscher, es gibt diesen König.
Er ist gerecht und siegreich, demütig und hingegeben.
Er ist der König für dich, dein König.
Deshalb können wir uns freuen und darauf vertrauen,
dass Gott durch ihn Frieden verkündigt und seine Herrschaft durchsetzt.
Das brauchen wir, die Welt braucht diesen König,
jeder einzelne Mensch und alle Völker und ihre Machthaber,
alle die irgendwo Macht ausüben…
Wir brauchen Gottes Friedenskönig, der uns regiert,
damit wir unseren Dienst an unseren Plätzen ausfüllen können.
Wir brauchen Jesus!
Im Advent hören und verkündigen wir seine Ankunft, er ist da!
Und es gehört dazu, dass wir ihn wirklich erkennen und empfangen,
Jesus als König unseres Lebens annehmen!
Darum geht es,

- wenn wir traurig und trostlos sind,
- wenn wir ängstlich und hoffnungslos sind,
- wenn wir unter Macht und Gewalt leiden,
- wenn wir von Mächtigen und Regierunen enttäuscht sind,
- wenn wir selbst unserer Verantwortung nicht gerecht werden und andere enttäuschen,
- wenn uns die Konflikte im Kleinen und im Großen Sorge bereiten,
- wenn wir uns vor zunehmender Polarisierung, Hass und Extremismus in Politik und Gesellschaft fürchten,
- wenn wir uns ungerecht behandelt oder nicht gesehen vorkommen.

Wir brauchen die Ankündigung:
Freut euch, schaut doch mal, da ist Jesus,
ein König, der genau so ist, wie kein anderer sein kann.
Mit Jesus sind wir niemals ohne Freude und ohne Hoffnung.
Mit Jesus haben wir immer Trost und Frieden,
weil er der König ist, der über allen anderen thront und regiert.

Kannst du das hören?
Es ist die Wahrheit, die Botschaft des Advents.
Was wirst du damit machen?
Richte deine Blicke darauf und setze dein Vertrauen auf diesen König, auf Jesus, der gekommen ist, um dein König zu sein, so wie du es brauchst und wie es kein anderer geben kann.
Diese Wahrheit und Gewissheit verändert alles:
Du bist nicht ohne ihn, nicht ohne Licht und Hoffnung.
Er ist dein Retter und Helfer, er allein sagt den Völkern Frieden an.
Das ist die alte und immer wieder aktuelle Adventsbotschaft, dir wir hören und nutzen können, damit wir die Wirklichkeit erleben, damit die Fakten auch für uns Folgen haben.
Wir haben einen Gott, der zu uns sagt: Ihr könnt euch freuen.
Vielleicht willst du antworten, aber guck doch mal, wie es mir geht und was in der Welt los ist.
Dann sagt Gott, schau doch auf das, was ich dir zeige:
Dein König kommt zu dir. Jesus ist da, der beste König für dich.
Jesus ist der Messias, der Gesalbte des Herrn,
zuerst der König der Juden,
und dann der Retter für alle Menschen und König für alle Völker.
Dazu ist Jesus gekommen, am Kreuz gestorben und von den Toten auferstanden, er lebt und regiert! Damit wir ihn erkennen und seine Herrschaft annehmen und preisen.
Wenn wir das nicht tun, dann nimmt etwas anderes den Platz ein und bestimmt und regiert uns. Doch keiner ist wie er.
**Jesus ist der Einzige, der den Himmel für dich verlassen hat,
der sein Leben für dich hingegeben hat,
um dich zu retten und dein König zu sein,
die Herrschaft in deinem Leben zu übernehmen.**
Seine Herrschaft ist einzigartig, gerecht und rettend, demütig und immer auf den Frieden ausgerichtet.
Wenn Jesus dein König ist und dein Leben regiert,
dann wirst du auch in seiner Art leben und deinen Dienst tun, gerecht, helfend, demütig, nicht hoch zu Ross mit Statussymbolen, sondern einfach und in Schwachheit, ausgerichtet auf den Frieden.

Das geschieht, weil Gott zu uns spricht und mit uns ist.
Gott ist mit uns zu allen Zeiten und in allen Situationen.
Er ist bei dir, mit dir und für dich da,
und er ist mit dir für andere da und wirkt durch dich.
Was auch immer dein Leben gerade beherrscht,
es ist ein Stärkerer da. Jesus, dein König, regiert über alles.
Er ist ein Gerechter und ein Helfer, er kommt völlig ohne Gewalt,
und doch stößt ihn keiner vom Thron.
Er ist der Höchste, doch keiner muss vor ihm Angst haben,
denn er ist der Helfer und Tröster in unseren Ängsten,
ihm gebührt alle Ehre.

Amen.